

# ALTPAPIER RICHTIG TRENNEN UND RECYCELN

## Eine Information der Steinbeis Papier GmbH

74 Prozent der deutschen Haushalte trennen gemäß einer Umfrage von Statista zuhause und unterwegs ihren Müll. 21 Prozent entsorgen ihren Müll zuhause vorschriftsmäßig. Und 4 Prozent verhalten sich noch komplett antizyklisch – sie ignorieren die Mülltrennung. Das korrekte Trennen von Abfällen ist ein wichtiger Schritt, um die Umwelt zu schützen und Ressourcen zu schonen. Altpapier ist ein wertvoller Rohstoff, der recycelt werden kann, um neues Papier und andere Produkte herzustellen. Um sicherzustellen, dass das Altpapier effektiv recycelt werden kann, ist es wichtig zu wissen, welche Materialien in die Altpapiersammlung gehören und welche nicht.

### Was gehört ins Altpapier?

- Zeitungen und Zeitschriften: Zeitungen, Illustrierte, Magazine und Kataloge können bedenkenlos ins Altpapier gegeben werden.
- Büropapier: Schreib- und Kopierpapier, Briefe, Notizblöcke und sonstige Papiere aus dem Büroalltag gehören ins Altpapier.
- Karton und Pappe: Verpackungen aus Karton, wie Schuhkartons, Geschenkverpackungen (ohne Plastikbeschichtung), leere Lebensmittelverpackungen (ohne Plastikbeschichtung und anhaftende Lebensmittelmittelrückstände) und Kartonagen sollten ebenfalls in die Altpapier-Tonne.
- Geschenkpapier, sofern es nicht beschichtet ist.
- Bücher: Alte Bücher, Taschenbücher und Hardcover-Bücher, sofern sie nicht wiederverwendet oder gespendet werden können, gehören ins Altpapier.
- Briefumschläge: Papierumschläge können in die Altpapier-Tonne geworfen werden.
- Eierkartons können hier ebenfalls entsorgt werden.

### Was gehört nicht ins Altpapier?

- Hygienepapiere: Taschentücher, Küchenrolle, Servietten und andere hygienische Papiere sollten nicht ins Altpapier gegeben werden, da sie oft mit Schmutz, Ölen oder anderen Substanzen kontaminiert sind.
- Verbundmaterialien: Materialien, die aus Papier und anderen Stoffen bestehen und nicht einfach getrennt werden können, wie beispielsweise Getränkekartons, gehören nicht ins Altpapier.
- Verpackungsmaterialien: Plastikverpackungen, Luftpolsterfolie, Styropor und andere Verpackungsmaterialien sollten nicht ins Altpapier gegeben werden.

- Verschmutztes Papier: Papier, das mit Lebensmitteln, Farben oder anderen Substanzen verschmutzt ist, sollte nicht recycelt werden. Es kann die Qualität des recycelten Papiers mindern.
- Thermopapier (Kassenzettel), Fahrkarten oder Selbstdurchschreibepapier haben dort nicht zu suchen.
- Beschichtete Folienpapiere, nassfeste und imprägnierte Papiere oder Tapeten gehören in den Restmüll.

### **Wichtiges zum Altpapier-Recycling**

- Darauf achten, dass das Altpapier möglichst sauber ist und keine starken Verschmutzungen aufweist. Entfernen Sie daher beispielsweise Essensreste oder große Mengen an Kleber.
- Verpackungsmaterialien, wie zum Beispiel Plastikfolien, vom Altpapier trennen, bevor diese in die Altpapiertonne eingeworfen werden.
- Nach Möglichkeit Verpackungen/Kartonagen in großflächigen Teilen belassen, damit diese später leichter in der Altpapiersortierung separiert werden können.
- In einigen Fällen gibt es spezielle Recyclingprogramme für bestimmte Papiersorten, wie zum Beispiel für vertrauliche Dokumente oder Schreibwaren.

---

Altpapier richtig trennen und recyceln, kann aktiv zum Schutz der Umwelt und zur Schonung von Ressourcen beitragen. Jede einzelne Trennmaßnahme macht einen großen Unterschied und hilft dabei, den Kreislauf des Papiers zu erhalten. Die genauen Regeln für die Altpapiertrennung können je nach Region unterschiedlich sein.